

Jahresbericht
zum 31. Januar 2024.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Januar 2024

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit für den Zeitraum vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Januar 2024.

Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung im Berichtszeitraum spürbar an Schwung. In Deutschland hat sich die Konjunkturdynamik merklich abgekühlt, was sich in einer Schrumpfung des Bruttoinlandsprodukts in 2023 niederschlug. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin die Wirtschaftslage in den USA. Wiederholt sorgten geopolitische Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt, Angriffe auf Schiffe im Roten Meer) für Verunsicherung an den Finanzmärkten. Im Verlauf zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer freundlicheren Marktstimmung führte.

In der Geldpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zunächst zu weiteren restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während die Fed ab Mitte Juli das Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent beibehielt, erhöhte die EZB noch im September den Hauptrefinanzierungssatz auf 4,50 Prozent. In diesem Umfeld zogen an den Rentenmärkten die Renditen bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Mit ersten Anzeichen für ein Ende des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen ab November wieder merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen lag Ende Januar bei 2,2 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten bei 3,9 Prozent.

Die internationalen Aktienindizes wiesen in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Januar bei 1,09 US-Dollar und damit per saldo unverändert, während Rohöl den Berichtszeitraum leicht niedriger bei rund 82 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Dagegen kletterte die Feinunze Gold über die Marke von 2.000 US-Dollar und erreichte im Dezember ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

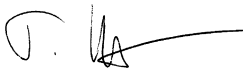
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Januar 2024	7
Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2024	8
Anhang	15
Ökologische und/oder soziale Merkmale	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	37

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.02.2023 bis 31.01.2024

WeltInvest Nachhaltigkeit

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit ist es, durch die Nutzung von Chancen und die Vermeidung von Risiken, die sich aus ökonomischen, ökologischen und sozialen Entwicklungen ergeben, ein mittel- bis langfristiges Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds breit gestreut hauptsächlich in Aktien an. Darüber hinaus können unter anderem verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erworben werden. Bei der Zusammenstellung des Portfolios ist ein attraktives Chance-Risiko-Verhältnis wichtig, was vor allem durch die Auswahl von Aktien erreicht wird, die niedrige Kursschwankungen erwarten lassen. Die Maximierung der Rendite im Vergleich zum breiten Aktienmarkt steht nicht im Vordergrund. Eine weitere Risikoreduktion wird mit Hilfe der Investitionsgradsteuerung angestrebt, welche eine Verringerung des Investitionsgrades in besonders schwankungsintensiven Marktphasen vorsieht. Dabei wird der Aktienanteil in Abhängigkeit der Schwankungsintensität der lokalen Aktienmärkte gesteuert und kann zwischen 51 bis 100 Prozent des Fondsvermögens variieren.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Anlageentscheidungen für die Aktienauswahl basieren auf mathematischen Analysen, die auf wissenschaftlich anerkannten Portfolio-Managementansätzen der modernen Kapitalmarkttheorie beruhen. In diesen Analysen werden alle Aktien des Anlageuniversums auf täglicher Basis anhand einer Vielzahl von Kriterien bewertet. Im Fokus stehen Kriterien zur Messung des Aktienrisikos – z.B. die historische Schwankungsbreite der Aktienkurse. Ergänzend fließen unter anderem Bewertungskennzahlen zur Bestimmung des fairen Wertes – z.B. Dividendenrendite, Gewinnrendite sowie die Finanzkraft der Unternehmen in die Analysen ein. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Bei der Auswahl geeigneter Anlagen werden ökologische, soziale und/oder die Unternehmensführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dazu werden die Emittenten nach Kriterien für Umwelt (z.B. Klimaschutz), soziale Verantwortung (z.B. Menschenrechte, Standards in der Lieferkette, Sicherheit und Gesundheit) und Unternehmensführung (z.B. Transparenz und Berichterstattung, Bestechung und Korruption) bewertet und im Ergebnis entweder in das investierbare Universum aufgenommen oder aus diesem ausgeschlossen. Die Ausschlusskriterien orientieren sich beispielsweise an den Prinzipien des UN Global Compact sowie an den Geschäftspraktiken der Emittenten. Die zehn Prinzipien des UN Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen. Unterzeichner sollen z.B. den Schutz der internationalen Menschenrechte achten und sicherstellen. Sie sollen unter anderem die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen und im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. Die Einstufung welche Unternehmen in diesem Sinne kontroverse Geschäftspraktiken anwenden, erfolgt im Rahmen des Investmentprozesses.

Wichtige Kennzahlen

WeltInvest Nachhaltigkeit

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
	9,7%	9,0%	8,6%
ISIN	DE000DKOV570		

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

WeltInvest Nachhaltigkeit

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	2.669.950,42
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	1.974.400,44
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	1.157,19
Devisenkassageschäften	36.646,99
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	4.682.155,04

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-4.549.606,94
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-459.646,26
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-1.066,56
Devisenkassageschäften	-97.404,62
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-5.107.724,38

Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, werden grundsätzlich aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Detaillierte Angaben zur Nachhaltigkeitsstrategie und deren Merkmale können Sie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung im Anhang des Verkaufsprospekts, dem entsprechenden Anhang des Jahresberichts sowie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung auf der Webseite des Fonds entnehmen.

Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren. Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Deutliches Plus

Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und geopolitischer Belastungsfaktoren verloren die europäische wie auch die deutsche Wirtschaft im Berichtszeitraum an Schwung. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflationsentwicklung jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte. Die internationalen Aktienindizes verzeichneten in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen, konnten per saldo jedoch überwiegend deutlich zulegen.

In der Berichtsperiode wurde unter Berücksichtigung der Derivate über weite Strecken ein hoher Investitionsgrad beibehalten. Zum Stichtag entfielen 92,1 Prozent des Wertpapierbestands auf Aktieneinzeltitel. Mittels Aktien-Derivate (Futures) erhöhte sich der wirksame Investitionsgrad um weitere 7,2 Prozentpunkte.

Das Aktienportfolio war im Berichtszeitraum global ausgerichtet, wobei unter Ländergesichtspunkten US-Titel mit 47,3 Prozent die Aufstellung anführten, mit deutlichem Abstand gefolgt von Schweizer, kanadischen, japanischen und britischen Unternehmen. Insgesamt waren die Anlagen breit diversifiziert.

Auf Branchenebene bildeten zuletzt die Bereiche Pharma, Investitionsgüter, Gesundheitswesen, Telekommunikation, Software und Versicherungen die größten Positionen. Zu den präferierten Titeln gehörten u.a. Loblaw Companies, Snap-on und Softbank. Die Aktien von Apple, Amazon, Alphabet und Meta Plattformen wurden hingegen gemieden.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Der Fonds war im gesamten Berichtszeitraum nahezu vollständig in weltweite Aktienanlagen investiert und wies somit ein entsprechendes Marktrisiko auf.

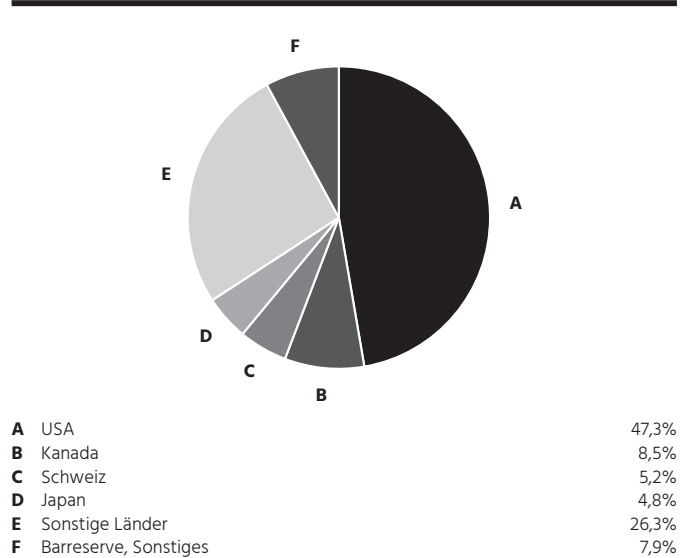
Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds zudem Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds, der weit überwiegend in liquide Standardwerte investiert, verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Fondsstruktur

WeltInvest Nachhaltigkeit



Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum

WeltInvest Nachhaltigkeit

Index: 31.01.2023 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Der Fonds WeltInvest Nachhaltigkeit verzeichnete im Berichtszeitraum eine erfreuliche Wertentwicklung von plus 9,7 Prozent. Das Fondsvolumen erhöhte sich kräftig und betrug zum Stichtag 200,5 Mio. Euro. Der Anteilwert betrug zum Stichtag 126,69 Euro.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Vermögensübersicht zum 31. Januar 2024.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	183.573.536,10	91,57
Australien	3.658.751,49	1,83
Dänemark	1.965.535,09	0,98
Deutschland	9.052.473,49	4,52
Finnland	2.044.669,84	1,02
Frankreich	2.635.960,31	1,32
Großbritannien	9.545.383,73	4,78
Irland	3.733.555,06	1,86
Israel	1.590.950,81	0,79
Italien	1.350.861,02	0,67
Japan	9.567.937,33	4,77
Kanada	16.928.773,78	8,45
Neuseeland	880.017,59	0,44
Niederlande	6.015.855,50	3,00
Norwegen	3.983.071,72	1,99
Schweden	2.095.565,26	1,04
Schweiz	9.453.548,68	4,69
Singapur	1.209.825,43	0,60
Spanien	3.112.804,27	1,56
USA	94.747.995,70	47,26
2. Sonstige Wertpapiere	968.668,52	0,48
Schweiz	945.600,90	0,47
Spanien	23.067,62	0,01
3. Derivate	593.360,71	0,30
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	14.493.746,15	7,22
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.218.645,68	0,61
II. Verbindlichkeiten	-365.089,83	-0,18
III. Fondsvermögen	200.482.867,33	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	183.573.536,10	91,57
AUD	3.658.751,49	1,83
CAD	16.928.773,78	8,45
CHF	9.003.392,02	4,47
DKK	1.965.535,09	0,98
EUR	24.212.624,43	12,09
GBP	9.545.383,73	4,78
JPY	9.567.937,33	4,77
NOK	3.983.071,72	1,99
NZD	880.017,59	0,44
SEK	2.095.565,26	1,04
SGD	1.209.825,43	0,60
USD	100.522.658,23	50,13
2. Sonstige Wertpapiere	968.668,52	0,48
CHF	945.600,90	0,47
EUR	23.067,62	0,01
3. Derivate	593.360,71	0,30
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	14.493.746,15	7,22
5. Sonstige Vermögensgegenstände	1.218.645,68	0,61
II. Verbindlichkeiten	-365.089,83	-0,18
III. Fondsvermögen	200.482.867,33	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2024.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2024	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								184.519.137,00	92,04
Aktien								183.573.536,10	91,57
EUR								24.212.624,43	12,09
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		68.886	12.532	0	EUR 26,235	1.807.224,21	0,90
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		15.079	15.079	0	EUR 31,465	474.460,74	0,24
DE000A1DAH00	Brenntag SE Namens-Aktien	STK		5.365	0	0	EUR 82,580	443.041,70	0,22
FR0006174348	Bureau Veritas SA Actions au Porteur	STK		17.981	8.357	0	EUR 24,850	446.827,85	0,22
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		36.074	23.115	0	EUR 22,675	817.977,95	0,41
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		120.391	120.391	0	EUR 12,370	1.489.236,67	0,74
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares CLA	STK		19.316	0	8.601	EUR 42,440	819.771,04	0,41
DE000A0Z2ZZ5	freenet AG Namens-Aktien	STK		45.661	0	0	EUR 25,740	1.175.314,14	0,59
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien	STK		10.263	10.263	0	EUR 37,450	384.349,35	0,19
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		3.139	0	0	EUR 222,600	698.741,40	0,35
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK		26.889	26.889	0	EUR 71,420	1.920.412,38	0,96
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		119.993	119.993	0	EUR 11,145	1.337.321,99	0,67
IT0005211237	Italgas S.P.A. Azioni nom.	STK		62.946	0	0	EUR 5,245	330.151,77	0,16
FI0009000202	Kesko Oyj Reg.Shares CLB	STK		27.888	0	0	EUR 17,905	499.334,64	0,25
NL0000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK		598.295	495.997	0	EUR 3,148	1.883.432,66	0,94
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		1.170	0	0	EUR 445,000	520.650,00	0,26
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		4.088	4.088	0	EUR 396,400	1.620.483,20	0,81
FI4000297767	Nordea Bank Abp Reg.Shares	STK		62.983	62.983	0	EUR 11,520	725.564,16	0,36
NL0000379121	Randstad N.V. Aandelen aan toonder	STK		14.714	0	0	EUR 53,120	781.607,68	0,39
ES0173093024	Redeia Corporacion S.A. Acciones Port.	STK		115.742	38.016	0	EUR 15,340	1.775.482,28	0,89
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		12.868	0	3.848	EUR 92,790	1.194.021,72	0,60
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		3.135	3.135	2.646	EUR 160,420	502.916,70	0,25
IT0003153415	Snam S.p.A. Azioni nom.	STK		38.730	0	0	EUR 4,503	174.401,19	0,09
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK		108.948	108.948	0	EUR 7,768	846.308,06	0,42
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam	STK		11.093	0	0	EUR 139,150	1.543.590,95	0,77
AUD								3.658.751,49	1,83
AU000000ANZ3	ANZ Group Holdings Ltd. Reg.Shares	STK		18.415	0	0	AUD 27,200	305.023,35	0,15
AU000000BXB1	Brambles Ltd. Reg.Shares	STK		84.561	84.561	0	AUD 14,640	753.882,48	0,38
AU0000030678	Coles Group Ltd. Reg.Shares	STK		33.977	0	0	AUD 15,910	329.190,79	0,16
AU000000MPL3	Medibank Private Ltd. Reg.Shares	STK		238.647	0	139.395	AUD 3,840	558.058,42	0,28
AU000000NAB4	National Australia Bank Ltd. Reg.Shares	STK		16.064	0	18.989	AUD 32,600	318.906,79	0,16
AU000000TSL2	Telstra Group Ltd. Reg.Shares	STK		566.490	0	0	AUD 4,040	1.393.689,66	0,70
CAD								16.928.773,78	8,45
CA05534B7604	BCE Inc. Reg.Shares new	STK		15.500	0	9.500	CAD 54,640	583.613,86	0,29
CA1360691010	Canadian Imperial Bk of Comm. Reg.Shares	STK		5.600	0	0	CAD 61,600	237.712,46	0,12
CA1363751027	Canadian National Railway Co. Reg.Shares	STK		8.600	8.600	0	CAD 167,530	992.828,52	0,50
CA12532H1047	CGI Inc. Reg.Shs CLA (Sub.Vtg)	STK		20.200	2.700	0	CAD 149,180	2.076.563,31	1,04
CA9611485090	George Weston Ltd. Reg.Shares	STK		12.200	0	0	CAD 172,920	1.453.745,09	0,73
CA39138C1068	Great-West Lifeco Inc. Reg.Shares	STK		13.100	0	0	CAD 45,030	406.496,16	0,20
CA4488112083	Hydro One Ltd. Reg.Shares	STK		57.000	0	0	CAD 40,390	1.586.470,18	0,79
CA45823T1066	Intact Financial Corp. Reg.Shares	STK		8.600	0	0	CAD 210,010	1.244.576,60	0,62
CA5394811015	Loblaws Companies Ltd. Reg.Shares	STK		23.100	13.700	0	CAD 134,710	2.144.346,78	1,07
CA56501R1064	Manulife Financial Corp. Reg.Shares	STK		26.600	26.600	0	CAD 29,780	545.870,39	0,27
CA59162N1096	Metro Inc. Reg.Shares	STK		39.900	12.500	0	CAD 70,100	1.927.410,05	0,96
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		8.700	0	0	CAD 103,380	619.782,04	0,31
CA7800871021	Royal Bank of Canada Reg.Shares	STK		15.000	0	0	CAD 133,090	1.375.687,81	0,69
CA85853F1053	Stella-Jones Inc. Reg.Shares	STK		3.600	0	0	CAD 79,260	196.625,47	0,10
CA8667961053	Sun Life Financial Inc. Reg.Shares	STK		25.300	0	0	CAD 69,510	1.211.855,99	0,60
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		5.700	0	0	CAD 82,790	325.189,07	0,16
CHF								9.003.392,02	4,47
CH0360674466	Galenica AG Namens-Aktien	STK		7.433	3.707	0	CHF 76,350	608.116,53	0,30
CH0025238863	Kuehne + Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK		1.398	0	0	CHF 294,800	441.619,55	0,22
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		3.358	0	2.502	CHF 99,450	357.848,43	0,18
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK		25.941	7.210	0	CHF 90,080	2.503.967,72	1,24
CH0018294154	PSP Swiss Property AG Namens-Aktien	STK		4.434	0	0	CHF 115,400	548.296,07	0,27
CH0239229302	SFS Group AG Nam.-Aktien	STK		1.639	0	0	CHF 105,400	185.111,41	0,09
CH1256740924	SGS S.A. Namen-Aktien	STK		7.275	7.275	0	CHF 80,580	628.165,23	0,31
CH0008038389	Swiss Prime Site AG Namens-Aktien	STK		2.840	0	0	CHF 87,900	267.498,19	0,13
CH0008742519	Swisscom AG Namens-Aktien	STK		3.491	1.117	505	CHF 518,600	1.939.974,39	0,97
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien	STK		3.213	1.713	0	CHF 442,300	1.522.794,50	0,76
DKK								1.965.535,09	0,98
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK		19.445	23.528	4.083	DKK 753,600	1.965.535,09	0,98
GBP								9.545.383,73	4,78
GB00B1YW4409	3i Group PLC Reg.Shares	STK		24.560	0	0	GBP 25,020	720.806,56	0,36
GB00BD6K4575	Compass Group PLC Reg.Shares	STK		64.490	49.300	0	GBP 21,940	1.659.709,44	0,83
GB00BN7SWP63	GSK PLC Reg.Shares	STK		92.803	50.183	0	GBP 15,202	1.654.877,34	0,83
GB00BMJ6DW54	Informa PLC Reg.Shares	STK		55.517	55.517	0	GBP 7,854	511.469,75	0,26
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		45.237	15.162	0	GBP 33,000	1.751.099,41	0,87
GB00B1WY2338	Smiths Group PLC Reg.Shares	STK		61.481	50.484	0	GBP 16,585	1.196.077,90	0,60
GB0007908733	SSE PLC Shares	STK		21.800	0	0	GBP 16,765	428.709,51	0,21
GB00BP92CJ43	Tate & Lyle PLC Reg.Shares	STK		32.058	0	0	GBP 6,235	234.463,88	0,12
GB00BLGZ9862	Tesco PLC Reg.Shs	STK		74.172	0	78.478	GBP 2,917	253.792,90	0,13
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK		24.889	18.828	21.912	GBP 38,855	1.134.377,04	0,57
JPY								9.567.937,33	4,77
JP3219000001	Kamigumi Co. Ltd. Reg.Shares	STK		31.900	0	0	JPY 3.405,000	680.786,59	0,34

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2024	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares		STK	37.900	0	0	JPY 4.897,000	1.163.248,51	0,58
JP3756600007	Nintendo Co. Ltd. Reg.Shares		STK	27.900	6.500	0	JPY 8.310,000	1.453.143,22	0,72
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp. Reg.Shares		STK	1.405.000	1.361.800	0	JPY 186,300	1.640.560,95	0,82
JP3420600003	Sekisui House Ltd. Reg.Shares		STK	80.500	12.200	17.100	JPY 3.347,000	1.688.708,87	0,84
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Reg.Shares		STK	14.200	14.200	0	JPY 7.110,000	632.792,23	0,32
JP3732000009	SoftBank Corp. Reg.Shares		STK	187.600	75.300	0	JPY 1.963,500	2.308.696,96	1,15
NOK								3.983.071,72	1,99
NO0010161896	DNB Bank ASA Navne-Aksjer		STK	106.512	66.032	0	NOK 205,800	1.931.386,07	0,96
NO0010582521	Gjensidige Forsikring ASA Navne-Aksjer		STK	59.816	0	0	NOK 169,500	893.330,69	0,45
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer		STK	104.624	0	0	NOK 82,920	764.391,41	0,38
NO0010063308	Telenor ASA Navne-Aksjer		STK	37.828	0	0	NOK 118,200	393.963,55	0,20
NZD								880.017,59	0,44
NZTELE0001S4	Spark New Zealand Ltd. Reg.Shares		STK	292.343	0	0	NZD 5,315	880.017,59	0,44
SEK								2.095.565,26	1,04
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	14.053	0	0	SEK 287,500	358.617,41	0,18
SE0000190126	Industrivärden AB Namn-Aktier A (fria)		STK	9.722	0	0	SEK 330,400	285.115,04	0,14
SE0007100599	Svenska Handelsbanken AB Namn-Aktier A		STK	110.012	49.006	0	SEK 113,000	1.103.425,39	0,55
SE0000115420	Volvo (publ), AB Namn-Aktier A (fria)		STK	15.297	0	0	SEK 256,600	348.407,42	0,17
SGD								1.209.825,43	0,60
SGIL01001701	DBS Group Holdings Ltd. Reg.Shares		STK	55.000	55.000	0	SGD 31,880	1.209.825,43	0,60
USD								100.522.658,23	50,13
US0028241000	Abbott Laboratories Reg.Shares		STK	5.185	2.854	0	USD 113,480	543.802,03	0,27
US00287Y1091	AbbVie Inc. Reg.Shares		STK	6.302	0	0	USD 164,920	960.559,93	0,48
IE00B4BNMY34	Accenture PLC Reg.Shares Cl.A		STK	3.857	2.730	0	USD 371,300	1.323.571,26	0,66
US0010551028	AFLAC Inc. Reg.Shares		STK	16.072	16.072	0	USD 85,730	1.273.431,20	0,64
US00971T1016	Akamai Technologies Inc. Reg.Shares		STK	4.120	0	4.048	USD 124,660	474.675,79	0,24
US0130911037	Albertsons Companies Inc. Reg.Shares		STK	32.926	32.926	0	USD 21,670	659.432,92	0,33
IE00BFR3W74	Allegion PLC Reg.Shares		STK	6.517	0	0	USD 126,190	760.055,67	0,38
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares		STK	3.548	3.548	0	USD 165,870	543.906,43	0,27
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares		STK	5.062	0	0	USD 314,620	1.471.909,83	0,73
IE00BLPHW54	AON PLC Reg.Shares A		STK	3.618	3.618	0	USD 298,800	999.129,76	0,50
US0530151036	Automatic Data Processing Inc. Reg.Shares		STK	5.525	0	0	USD 238,590	1.218.308,46	0,61
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares		STK	2.793	0	0	USD 236,210	609.736,16	0,30
US0865161014	Best Buy Co. Inc. Reg.Shares		STK	3.158	0	0	USD 73,320	213.996,82	0,11
US1046741062	Brady Corp. Reg.N.Vot.Shs CLA		STK	20.659	14.260	0	USD 61,560	1.175.386,36	0,59
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares		STK	19.564	5.095	0	USD 49,390	893.036,93	0,45
US11135F1012	Broadcom Inc. Reg.Shares		STK	385	385	0	USD 1.208,160	429.890,57	0,21
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide Inc. Reg.Shs (new)		STK	7.634	0	0	USD 85,910	606.133,96	0,30
US1273871087	Cadence Design Systems Inc. Reg.Shares		STK	814	0	0	USD 294,620	221.645,73	0,11
US1344291091	Campbell Soup Co. Reg.Shares		STK	9.602	9.602	0	USD 44,680	396.504,03	0,20
US14149Y1082	Cardinal Health Inc. Reg.Shares		STK	9.309	9.309	0	USD 107,060	921.092,00	0,46
US12503M1080	Cboe Global Markets Inc. Reg.Shares		STK	12.154	2.283	2.970	USD 183,040	2.056.070,39	1,03
US03073E1055	Cencora Inc. Reg.Shares		STK	8.338	3.156	0	USD 220,530	1.699.426,19	0,85
IL0010824113	Check Point Software Techs Ltd Reg.Shares		STK	10.738	11.300	3.821	USD 160,310	1.590.950,81	0,79
US16359R1032	Chemed Corp. Reg.Shares		STK	3.544	1.959	0	USD 602,050	1.971.964,14	0,98
CH0044328745	Chubb Ltd. Reg.Shares		STK	2.003	0	0	USD 243,170	450.156,66	0,22
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Reg.Shares		STK	47.835	27.801	0	USD 52,240	2.309.519,78	1,15
US1924461023	Cognizant Technology Sol.Corp. Reg.Shs CLA		STK	12.918	0	6.036	USD 77,600	926.466,54	0,46
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares		STK	20.162	0	0	USD 84,230	1.569.542,75	0,78
US2244081046	Crane Co. Reg.Shares		STK	4.709	10.317	5.608	USD 122,970	535.180,90	0,27
US2310211063	Cummins Inc. Reg.Shares		STK	6.006	1.657	0	USD 242,800	1.347.741,96	0,67
US26210C1045	Dropbox Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	49.989	18.609	0	USD 32,540	1.503.366,04	0,75
US2855121099	Electronic Arts Inc. Reg.Shares		STK	14.622	2.610	0	USD 137,550	1.858.831,89	0,93
US0367521038	Elevance Health Inc. Reg.Shares		STK	4.155	1.712	0	USD 492,350	1.890.678,60	0,94
US2910111044	Emerson Electric Co. Reg.Shares		STK	3.288	0	0	USD 94,750	287.927,91	0,14
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares		STK	16.055	5.552	0	USD 128,490	1.906.568,35	0,95
US3119001044	Fastenal Co. Reg.Shares		STK	31.999	24.880	0	USD 69,110	2.043.854,80	1,02
US3434981011	Flowers Foods Inc. Reg.Shares		STK	13.730	0	31.242	USD 22,990	291.730,78	0,15
US3535141028	Franklin Electric Co. Inc. Reg.Shares		STK	9.798	0	0	USD 96,980	878.197,82	0,44
US3666511072	Gartner Inc. Reg.Shares		STK	2.668	2.668	0	USD 465,540	1.147.930,43	0,57
US3703341046	General Mills Inc. Reg.Shares		STK	15.915	2.764	6.539	USD 65,350	961.224,82	0,48
US3755581036	Gilead Sciences Inc. Reg.Shares		STK	22.981	9.786	4.315	USD 78,620	1.669.839,39	0,83
US8064071025	Henry Schein Inc. Reg.Shares		STK	13.041	5.365	6.455	USD 74,780	901.299,43	0,45
US4364401012	Hologic Inc. Reg.Shares		STK	25.794	6.091	0	USD 74,930	1.786.270,26	0,89
US4435106079	Hubbell Inc. Reg.Shares		STK	559	0	0	USD 344,310	177.882,89	0,09
US4448591028	Humana Inc. Reg.Shares		STK	2.873	2.873	0	USD 376,830	1.000.584,65	0,50
US45167R1041	IDEX Corp. Reg.Shares		STK	2.396	2.396	0	USD 213,670	473.154,64	0,24
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares		STK	5.164	0	0	USD 265,810	1.268.616,30	0,63
US4592001014	Intl Business Machines Corp. Reg.Shares		STK	10.018	5.791	0	USD 187,870	1.739.447,01	0,87
US8326964058	J.M. Smucker Co. Reg.Shares		STK	7.644	7.284	6.366	USD 132,940	939.180,55	0,47
US4781601046	Johnson & Johnson Reg.Shares		STK	4.518	4.518	0	USD 158,770	662.960,13	0,33
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. Reg.Shares		STK	7.296	1.778	0	USD 176,270	1.188.600,67	0,59
US4878361082	Kellanova Co. Reg.Shares		STK	16.909	5.884	5.096	USD 55,290	864.046,77	0,43
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares		STK	6.661	3.130	0	USD 121,700	749.208,60	0,37
US50540R4092	Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Reg.Shares		STK	5.480	0	0	USD 226,350	1.146.393,72	0,57
US5150981018	Landstar System Inc. Reg.Shares		STK	6.335	1.324	2.129	USD 194,980	1.141.588,08	0,57

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2024	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares		STK	9.546	1.921	0	USD 193,030	1.703.016,99	0,85
US58155Q1031	McKesson Corp. Reg.Shares		STK	1.991	1.991	0	USD 490,020	901.691,15	0,45
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	21.728	12.437	0	USD 121,660	2.443.094,71	1,22
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares		STK	3.783	0	3.737	USD 408,590	1.428.554,50	0,71
US6092071058	Mondelez International Inc. Reg.Shares CIA		STK	5.854	0	0	USD 76,340	413.026,21	0,21
US6200763075	Motorola Solutions Inc. Reg.Shares		STK	3.068	0	0	USD 327,520	928.679,63	0,46
US5535301064	MSC Industrial Direct Co. Inc. Reg.Shares CIA		STK	7.400	7.400	0	USD 99,600	681.182,99	0,34
IE00BDVJJQ56	nVent Electric PLC Reg.Shares		STK	11.461	0	0	USD 61,440	650.798,37	0,32
US6907421019	Owens Corning (New) Reg.Shares		STK	13.678	0	0	USD 152,970	1.933.755,69	0,96
US6937181088	Paccar Inc. Reg.Shares		STK	1.350	450	0	USD 101,970	127.226,89	0,06
US7043261079	Paychex Inc. Reg.Shares		STK	6.825	3.435	0	USD 122,420	772.196,40	0,39
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares		STK	9.109	4.163	2.164	USD 169,620	1.427.974,66	0,71
US7433121008	Progress Software Corp. Reg.Shares		STK	36.092	11.422	4.842	USD 57,560	1.920.014,34	0,96
US74834L1008	Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares		STK	13.679	5.019	0	USD 128,830	1.628.711,25	0,81
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	2.303	672	0	USD 959,730	2.042.752,49	1,02
US7703231032	Robert Half Inc. Reg.Shares		STK	7.836	0	0	USD 81,410	589.582,96	0,29
US8330341012	Snap-on Inc. Reg.Shares		STK	8.441	1.138	0	USD 294,310	2.295.998,81	1,15
US8354951027	Sonoco Products Co. Reg.Shares		STK	4.305	0	0	USD 58,450	232.557,53	0,12
US87901J1051	TEGNA Inc. Reg.Shares		STK	19.355	0	0	USD 15,780	282.275,32	0,14
US88162G1031	Tetra Tech Inc. Reg.Shares		STK	2.776	2.776	0	USD 164,010	420.787,21	0,21
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares		STK	9.305	0	1.434	USD 162,050	1.393.600,05	0,70
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares		STK	24.381	13.322	0	USD 59,900	1.349.742,98	0,67
US4278661081	The Hershey Co. Reg.Shares		STK	4.291	0	1.371	USD 197,380	782.770,41	0,39
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares		STK	1.945	0	0	USD 357,100	641.921,90	0,32
US5010441013	The Kroger Co. Reg.Shares		STK	30.818	19.644	0	USD 46,650	1.328.705,82	0,66
US7427181091	The Procter & Gamble Co. Reg.Shares		STK	10.209	0	0	USD 157,490	1.485.966,18	0,74
US89417E1091	The Travelers Companies Inc. Reg.Shares		STK	3.985	1.609	0	USD 213,540	786.466,64	0,39
US8725401090	TJX Companies Inc. Reg.Shares		STK	10.908	9.521	0	USD 96,820	976.074,45	0,49
US9038453031	Ulta Beauty Inc. Reg.Shares		STK	2.231	427	0	USD 508,740	1.048.982,38	0,52
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	2.658	483	0	USD 503,610	1.237.149,15	0,62
US92343E1029	Verisign Inc. Reg.Shares		STK	815	815	0	USD 201,800	152.002,77	0,08
US92343V1044	Verizon Communications Inc. Reg.Shares		STK	6.419	0	31.443	USD 42,470	251.954,65	0,13
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares		STK	6.115	2.786	783	USD 446,080	2.521.052,87	1,25
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares CIA		STK	2.056	2.056	0	USD 277,150	526.636,23	0,26
US3848021040	W.W. Grainger Inc. Reg.Shares		STK	2.145	0	1.105	USD 914,780	1.813.496,40	0,90
US94106L1098	Waste Management Inc. Reg.Shares		STK	3.464	0	0	USD 187,110	599.028,69	0,30
US9427491025	Watts Water Technologies Inc. Reg.Shares CIA		STK	3.804	1.927	0	USD 204,550	719.138,82	0,36
US9507551086	Werner Enterprises Inc. Reg.Shares		STK	13.797	0	12.758	USD 40,240	513.115,79	0,26
US9884981013	Yum! Brands, Inc. Reg.Shares		STK	7.773	0	0	USD 130,620	938.363,46	0,47
Sonstige Beteiligungswertpapiere								945.600,90	0,47
CHF								945.600,90	0,47
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	3.596	0	0	CHF 245,400	945.600,90	0,47
Nichtnotierte Wertpapiere								23.067,62	0,01
Andere Wertpapiere								23.067,62	0,01
EUR								23.067,62	0,01
ES06445809R9	Iberdrola S.A. Anrechte		STK	119.993	119.993	0	EUR 0,192	23.067,62	0,01
Summe Wertpapiervermögen								EUR 184.542.204,62	92,05
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								593.360,71	0,30
MSCI World Index Future (FMWN) März 24		XEUR	EUR	Anzahl 302				593.360,71	0,30
Summe Aktienindex-Derivate								EUR 593.360,71	0,30
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	10.959.052,02		%	100,000	10.959.052,02	5,46
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			DKK	4.434.097,61		%	100,000	594.753,78	0,30
DekaBank Deutsche Girozentrale			NOK	509.611,71		%	100,000	44.901,89	0,02
DekaBank Deutsche Girozentrale			SEK	1.550.035,56		%	100,000	137.583,43	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			AUD	173.539,62		%	100,000	105.679,59	0,05
DekaBank Deutsche Girozentrale			CAD	1.008.785,00		%	100,000	695.155,27	0,35
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	55.893,78		%	100,000	59.893,14	0,03
DekaBank Deutsche Girozentrale			GBP	632.103,91		%	100,000	741.466,51	0,37
DekaBank Deutsche Girozentrale			HKD	1.358.209,63		%	100,000	160.545,82	0,08
DekaBank Deutsche Girozentrale			JPY	14.077.214,00		%	100,000	88.230,74	0,04
DekaBank Deutsche Girozentrale			NZD	241.513,12		%	100,000	136.784,26	0,07
DekaBank Deutsche Girozentrale			SGD	99.144,07		%	100,000	68.408,25	0,03
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	758.797,35		%	100,000	701.291,45	0,35
Summe Bankguthaben								EUR 14.493.746,15	7,22

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.01.2024	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	14.493.746,15	7,22
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Dividendenansprüche		EUR	133.952,83				133.952,83	0,07
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	831.607,60				831.607,60	0,41
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	121.625,66				121.625,66	0,06
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	131.459,59				131.459,59	0,07
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.218.645,68	0,61
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-68.525,06				-68.525,06	-0,03
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-296.564,77				-296.564,77	-0,15
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-365.089,83	-0,18
Fondsvermögen							EUR	200.482.867,33	100,00
Umlaufende Anteile							STK	1.582.461,000	
Anteilwert							EUR	126,69	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.01.2024

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85251	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45535	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,34945	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,26615	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,93323	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,08200	= 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,45117	= 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,44930	= 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	159,55000	= 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,45995	= 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,64213	= 1 Euro (EUR)
Neuseeland, Dollar	(NZD)	1,76565	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CAD				
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK	0	3.200
CA1366812024	Canadian Tire Corp. Ltd. Reg.Shares Cl.A	STK	0	1.800
CA19239C1068	Cogeco Communications Inc. Reg.Shares (Sub. Vtg.)	STK	0	14.200
CA6665111002	Northland Power Inc. Reg.Shares	STK	16.600	40.800
CA87971M1032	TELUS Corp. Reg.Shares	STK	0	32.800
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK	0	19.300
CA8911021050	Toromont Industries Ltd. Reg.Shares	STK	0	13.400
CHF				
CH0009002962	Barry Callebaut AG Namens-Aktien	STK	0	172
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)	STK	0	622
CH1243598427	Sandoz Group AG Namens-Aktien	STK	4.147	4.147
CH0014852781	Swiss Life Holding AG Namens-Aktien	STK	0	592
DKK				
DK0060636678	Tryg AS Navne-Aktier	STK	0	9.561
EUR				
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.	STK	5.105	22.259
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK	2.889	7.167
FI0009014377	Orion Corp. Reg.Shares Cl.B	STK	0	16.843
ES0178430E18	Telefónica S.A. Acciones Port.	STK	0	51.013
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares	STK	0	10.993
JPY				
JP3942400007	Astellas Pharma Inc. Reg.Shares	STK	0	8.300
JP3431900004	Sohgo Security Services Co.Ltd Reg.Shares	STK	23.600	29.500
JP3165000005	Sompo Holdings Inc. Reg.Shares	STK	0	12.800
SEK				
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier	STK	0	34.833
FI4000297767	Nordea Bank Abp Reg.Shares	STK	62.983	62.983
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B	STK	0	82.188
SE0000667925	Telia Company AB Namn-Aktier	STK	0	138.810

WeltInvest Nachhaltigkeit

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
USD				
US00846U1016	Agilent Technologies Inc. Reg.Shares	STK	0	3.855
US0017441017	AMN Healthcare Services Inc. Reg.Shares	STK	3.786	3.786
US0378331005	Apple Inc. Reg.Shares	STK	0	2.815
US2244411052	Crane NXT Co. Reg.Shares	STK	0	10.317
US1266501006	CVS Health Corp. Reg.Shares	STK	0	5.370
US34965K1079	Fortrea Holdings Inc. Reg.Shares	STK	5.480	5.480
US3029411093	FTI Consulting Inc. Reg.Shares	STK	0	5.188
US40412C1018	HCA Healthcare Inc. Reg.Shares	STK	0	1.100
US4404521001	Hormel Foods Corp. Reg.Shares	STK	0	7.170
US4606901001	Interpublic Group of Comp.Inc. Reg.Shares	STK	0	9.568
US49271V1008	Keurig Dr Pepper Inc. Reg.Shares	STK	11.172	11.172
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares	STK	0	65
US74051N1028	Premier Inc. Reg.Shares	STK	0	34.437
US7433151039	Progressive Corp. Reg.Shares	STK	0	2.852
US92942W1071	W.K. Kellogg Co. Reg.Shares	STK	5.501	5.501
US9418481035	Waters Corp. Reg.Shares	STK	0	2.014
IE00BDB6Q211	Willis Towers Watson PLC Reg.Shares	STK	0	4.765
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0002497458	SGS S.A. Namens-Aktien	STK	0	291
DKK				
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	3.074	11.764
USD				
US9285634021	VMware Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	2.938	2.938
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06445809Q1	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	102.652	102.652

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): MSCI Daily World Index (Net Return) (EUR))	EUR	71.621
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
JPY/EUR	EUR	252

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		155.643.660,35
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-2.897.492,40
2	Zwischenausschüttung(en)	--
3	Mittelzufluss (netto)	30.582.657,21
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 38.848.358,14
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 38.848.358,14
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -8.265.700,93
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-41990,05
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	17.196.032,22
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	15.306.163,10
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.220.593,86
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		200.482.867,33

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.01.2021	24.880.590,04	100,50
31.01.2022	117.208.885,16	118,49
31.01.2023	155.643.660,35	117,61
31.01.2024	200.482.867,33	126,69

WeltInvest Nachhaltigkeit

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.02.2023 - 31.01.2024 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	72.459,46	0,05
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	4.490.953,67	2,84
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	524.066,98	0,33
davon Negative Einlagezinsen	-154,51	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	524.221,49	0,33
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-10.868,92	-0,01
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-10.868,92	-0,01
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-835.780,89	-0,53
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-835.780,89	-0,53
10. Sonstige Erträge	10.448,62	0,01
davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	10.305,02	0,01
davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	143,60	0,00
Summe der Erträge	4.251.278,92	2,69
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.811.260,07	-1,78
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-345.174,25	-0,22
davon EMIR-Kosten	-60,68	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-7.762,32	-0,00
davon Kostenpauschale	-337.351,25	-0,21
Summe der Aufwendungen	-3.156.434,32	-1,99
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.094.844,60	0,69
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	4.682.155,04	2,96
2. Realisierte Verluste	-5.107.724,38	-3,23
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-425.569,34	-0,27
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	669.275,26	0,42
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	15.306.163,10	9,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.220.593,86	0,77
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	16.526.756,96	10,44
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	17.196.032,22	10,87

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.122.464,39	1,34
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	669.275,26	0,42
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	309.883,91	0,20
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung²⁾	3.101.623,56	1,96
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ³⁾	3.101.623,56	1,96

Umlaufende Anteile: Stück 1.582.461

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus den Vorjahren übersteigt.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 15. März 2024 mit Beschlussfassung vom 5. März 2024.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

14.453.720,00

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

DekaBank Deutsche Girozentrale

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI World NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 3,68%
größter potenzieller Risikobetrag 5,90%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 4,77%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

Varianz-Kovarianz Ansatz

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

110,34%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Umlaufende Anteile	STK	1.582.461
Anteilwert	EUR	126,69

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)

1,68%

WeltInvest Nachhaltigkeit

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,18% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,12% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,15% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	10.305,02
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	143,60
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
EMIR-Kosten	EUR	60,68
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	7.762,32
Kostenpauschale	EUR	337.351,25
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	95.584,36

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 10 KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2023 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitendenvergütung	EUR	63.521.373,38
davon feste Vergütung	EUR	47.888.259,53
davon variable Vergütung	EUR	15.633.113,85

Zahl der Mitarbeitenden der KVG

489

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der

Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitendengruppen**

Geschäftsführer	EUR	8.109.790,91
weitere Risk Taker	EUR	2.091.060,65
Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR	2.336.833,98
Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	434.400,67
	EUR	3.247.495,61

* Mitarbeitendenwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeitende in Kontrollfunktionen: Mitarbeitende in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden und nicht Geschäftsführer sind. Mitarbeitende in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker: Mitarbeitende, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker sind und sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
WeltInvest Nachhaltigkeit

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900AY369OHCJBU172

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja
 Nein

<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 13,73% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile (im Folgenden „Zielfonds“), die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen und/oder Staaten anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswirkungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur

sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt

- sofern Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten getätigt werden, in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten zu investieren, die Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten achten
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- Umsätze aus der Herstellung oder dem Vertrieb gemäß internationalen Konventionen (z.B. Chemiewaffenkonventionen) verbotener geächteter Waffen und/oder Atom- und/oder Handfeuerwaffen generierten
- Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Fracking) generierten
- Umsätze aus der Förderung von Kohle generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung oder dem Vertrieb im Geschäftsfeld Rüstungsgüter generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Herstellung in den Geschäftsfeldern Tabak und/oder Alkohol generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Glücksspiel generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% in den Geschäftsfeldern Pornografie generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 5% aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Förderung von Erdöl generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generierten
- ihre Umsätze zu mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von/aus fossiler Brennstoffe (exklusive Erdgas) generierten
- gegen den UN Global Compact verstießen
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen.

Zudem wurden im Rahmen der ESG-Strategie Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten ausgeschlossen, die

- als „unfrei“ („not free“) nach dem Freedom-House-Index klassifiziert waren
- einen Corruption Perceptions-Index von weniger als 40 aufwiesen
- als Atommacht nach SIPRI (Stockholm International Peace Research Institute) galten
- die UN-Biodiversitäts-Konventionen nicht berücksichtigten
- eine ESG-Bewertung von schlechter als „B“ von MSCI ESG Research LLC aufwiesen

Im Rahmen der ESG-Strategie wurden Zielfonds ausgeschlossen,

- die eine ESG-Bewertung von schlechter als „BBB“ von MSCI ESG Research LLC erhielten
- die bezüglich ihrer ESG-Bewertung zu den schlechtesten 50% ihrer Vergleichsgruppe gehörten
- deren Fondsmanager oder die Kapitalverwaltungsgesellschaften, welche die Zielfonds verwalten, nicht die Principles for Responsible Investment (PRI) der Vereinten Nationen zugrunde legten.

Die Bewertung des MSCI ESG Ratings umfasst eine siebenstufige Skala mit den Kategorien AAA, AA, A, BBB, BB, B und CCC, wobei CCC die niedrigste Bewertung und AAA die höchste Bewertung darstellt.

Darüber hinaus tätigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungs-Verordnung ((EU) 2019/2088). Mit den nachhaltigen Investitionen wurde angestrebt einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bis 2030 (UN Sustainable Development Goals, SDGs) zu leisten. Die SDGs umfassen 17 Zielsetzungen, die darauf ausgerichtet sind durch eine wirtschaftlich nachhaltige Entwicklung weltweit Armut zu reduzieren und Wohlstand zu fördern. Dabei werden gleichzeitig soziale Bedürfnisse wie Bildung, Gesundheit und Beschäftigung wie auch Klimawandel und Umweltschutz berücksichtigt.

Dies erfolgte durch direkte Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente oder indirekte Investitionen über Zielfonds in Unternehmen und Staaten, die mit ihren (Geschäfts-) Tätigkeiten zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen. Weitere Details zu den Zielen der nachhaltigen Investitionen sind im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ zu finden.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Inwieweit die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts erfüllt wurden, wird anhand der Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Details zur Ausprägung der Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtszeitraum finden sich im folgenden Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

1. Einhaltung der in der Anlagestrategie vereinbarten Ausschlusskriterien

Während des Berichtszeitraums investierte das Finanzprodukt nicht in gemäß der ESG-Strategie ausgeschlossene Unternehmen, Staaten und Zielfonds. Damit hielt das Finanzprodukt die im Rahmen der ESG-Strategie festgelegten Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums vollumfänglich und dauerhaft ein. Durch die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde erreicht, dass das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Unternehmen angelegt wurde, die keine verantwortungsvollen Geschäftspraktiken anwendeten und damit gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze bzw. einen gewissen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Zudem wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Staaten angelegt, die keine Verfahrensweisen verantwortungsvoller Staatsführung anwenden, indem sie beispielsweise politische Rechte und bürgerliche Freiheiten nicht achteten. Abschließend wurde das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds angelegt, deren ESG-Bewertung nicht den Mindeststandards des Finanzprodukts entsprachen. Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds geführt haben, findet sich im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ wieder.

2. Ökologische Wirkung

Der Indikator „ökologische Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 31,15 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft und Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von Umweltzielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen, die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

3. Soziale Wirkung

Der Indikator „soziale Wirkung“ betrug im Berichtszeitraum 120,43 Euro pro 1.000 Euro investiertes Kapital.

Der Indikator berechnet sich aus der Summe der Umsätze der im Finanzprodukt enthaltenen Unternehmen in den Geschäftsfeldern nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung, jeweils gewichtet mit dem Anteil der Investition am Fondsvermögen. Dabei handelt es sich um Geschäftsfelder, in denen Produkte oder Dienstleistungen angeboten werden, die zur Erreichung von sozialen Zielen (basierend auf den SDGs) beitragen. Es werden sowohl direkte Investitionen in Unternehmen über Aktien und Anleihen als auch indirekte Investitionen über Zielfonds berücksichtigt. Die Gesamtsumme wird mit 1.000 Euro investiertem Kapital ins Verhältnis gesetzt. Die Berechnung des Indikators basiert auf Daten von MSCI ESG Research LLC und spiegelt den Durchschnitt der Datenlage an den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum wider.

Hinweis: Der Indikator dient lediglich zur Veranschaulichung. Die Investitionen in die Unternehmen sind nicht zweckgebunden an die Bereitstellung von Produkten bzw. Dienstleistungen, die zur Erreichung von Umweltzielen beitragen, d.h. es besteht kein kausaler Zusammenhang zwischen einer Investition in den Fonds und den Umsätzen der investierten Unternehmen.

4. Durchschnittlicher MSCI Government ESG Score

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten oder staatsnahem Emittenten. Daher ist der Indikator „Government ESG Score“ für den Berichtszeitraum nicht relevant.

● ...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Referenzperiode	01.02.2023-	01.02.2022-
	31.01.2024	31.01.2023
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00
	Verletzungen	Verletzungen
Ökologische Wirkung (pro 1.000 €)	31,15 €	30,89 €
Soziale Wirkung (pro 1.000 €)	120,43 €	118,53 €
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	91,29%	88,80%
Nachhaltige Investitionen	13,73%	14,95%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	3,16%	3,13%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	10,57%	11,82%
Andere E/S Merkmale	77,56%	73,85%
Anteil der Sonstigen Investitionen	8,71%	11,20%

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen verfolgten das Ziel, einen Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der 17 SDGs zu leisten.

Dazu wurde im Berichtsjahr teilweise direkt und indirekt in Unternehmen investiert, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die zur Erreichung eines oder mehrerer SDGs beitragen. Dazu wurden bestimmte Geschäftsfelder mit Beitrag zu den SDGs identifiziert. Dies umfasst die Geschäftsfelder alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige

Landwirtschaft, nachhaltige Wasserwirtschaft, Vermeidung von Umweltverschmutzung durch eine Minimierung der Abfallerzeugung, nahrhafte Nahrung, erschwingliche Immobilien, Behandlung von Krankheiten, Sanitärprodukte, Konnektivität, Finanzierung von kleineren und mittleren Unternehmen und hochwertige Bildung. Der positive Beitrag der Unternehmen zu den nachhaltigen Investitionszielen wurde an den Umsätzen gemessen, die die Unternehmen in diesen Geschäftsfeldern erwirtschafteten. Dabei wurde jeweils nur der Umsatzanteil der Unternehmen als nachhaltige Investition gewertet, der in den zuvor genannten Geschäftsfeldern mit Beitrag zu den SDGs erfolgte. Die Daten zur Messung des Beitrags zu den nachhaltigen Investitionszielen basieren auf internem Research sowie dem externen Researchanbieter MSCI ESG Research LLC.

Sofern darüber hinaus in Staaten investiert wurde, wurden die Staaten ausgewählt, die im Vergleich zum Rest der Welt fortschrittlicher bei der Erreichung der SDGs sind. Der positive Beitrag von Staaten wird anhand deren Nachhaltigkeitsbewertung im Vergleich zum Rest der Welt gemessen. Dazu wurde eine Kennzahl herangezogen, die den Fortschritt von Staaten bei der Erreichung der SDGs misst. Zur Berechnung der Kennzahl werden jedem SDG quantitative Indikatoren mit einem Optimalwert zugrunde gelegt, an dem die Leistung der Staaten gemessen wird. Die Kennzahl wird vom UN Sustainable Development Solutions Network (SDSN) in Zusammenarbeit mit der Cambridge University Press und der Bertelsmann Stiftung bereitgestellt und basiert unter anderem auf Daten öffentlicher Institutionen wie der Weltgesundheitsorganisation oder der Weltbank. Die Messung des Beitrags der nachhaltigen Investitionen in Staaten erfolgte auf Basis der Nachhaltigkeitsbewertung unter Anwendung eines Best-In-Class-Ansatz. Hierbei wurde nur der Anteil der Nachhaltigkeitsbewertung, der in der oberen Hälfte liegt zum Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet. Staaten, deren Nachhaltigkeitsbewertung in der unteren Hälfte liegt, wurden nicht als nachhaltig bewertet.

Zudem konnten nachhaltige Investitionen in der Form von Staats- oder Unternehmensanleihen getätigt werden, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von ökologischen und/ oder sozialen Projekten z.B. aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen, Bildung oder Sanitäreinrichtungen gebunden ist (sogenannte Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds) und die damit zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs beitragen.

Mit den nachhaltigen Investitionen, die dieses Finanzprodukt tätigte, wurden keine Umweltziele gemäß Artikel 9 der EU Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) verfolgt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Damit die nachhaltigen Investitionen den ökologischen oder sozialen Anlagezielen trotz eines positiven Beitrags nicht gleichzeitig erheblich schaden, wurden die nachteiligen Auswirkungen der Unternehmen und Staaten, in die der Fonds investierte, auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt und Soziales berücksichtigt. Hierzu wurden die von der EU entwickelten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1) herangezogen. Diese PAI-Indikatoren sollen dazu dienen, die negativen Effekte zu messen, die Unternehmen und Staaten auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung haben.

Die Auswahl der Emittenten erfolgte unter Berücksichtigung von definierten Schwellenwerten für die einbezogenen PAI-Indikatoren. Dadurch wurden negative Effekte in Bezug auf die nachhaltigen Anlageziele begrenzt. Eine Auflistung der PAI-Indikatoren findet sich im darauffolgenden Abschnitt „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Darüber hinaus berücksichtigte das Finanzprodukt im Berichtszeitraum grundsätzlich bei allen Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den nachhaltigen Investitionen wurden für ausgewählte Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI-Indikatoren) Schwellenwerte festgelegt. Investitionen des Finanzprodukts wurden nur als nachhaltig bewertet, wenn die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Unternehmen, Staaten und/ oder Zielfonds bei diesen Indikatoren definierte Schwellenwerte nicht überschritten.

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Staaten berücksichtigt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Zielfonds berücksichtigt:

- CO₂-Fußabdruck der Unternehmen (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Staaten (PAI 15 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen, hielten die Unternehmen einen definierten Schwellenwert bei der CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und Energieverbrauchsintensität ein und waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Staaten, hielten die Staaten einen definierten Schwellenwert bei der CO₂-Intensität ein. Zudem verstießen die Staaten bei den nachhaltigen Investitionen nicht gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen und waren deshalb von der EU sanktioniert.

Bei allen nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, überstieg der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck der Unternehmen bzw. die CO₂-Intensität der Staaten im Zielfonds einen festgelegten Schwellenwert nicht. Zudem überstieg der Anteil des Sondervermögens im Zielfonds, das in Unternehmen investiert wurde, die gegen den UN Global Compact verstießen, einen definierten Schwellenwert nicht. Die nachhaltigen Investitionen in Zielfonds, enthielten zudem keine Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten für mindestens einen der oben genannten PAI-Indikatoren vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

Verschlechterte sich die Bewertung für einen Emittenten oder Zielfonds im Laufe des Berichtszeitraums, sodass die definierten Schwellenwerte bzw. Ausprägungen bei mindestens einem der oben genannten Indikatoren nicht mehr eingehalten wurden, wurde die Investition nicht mehr als nachhaltig eingestuft und nicht mehr dem Anteil nachhaltiger Investitionen angerechnet.

Weitere PAI-Indikatoren wurden bei der allgemeinen PAI-Berücksichtigung bei allen Anlageentscheidungen des Finanzprodukts in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds berücksichtigt. Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte definieren Leitlinien für die Anwendung guter Unternehmensführung in Bezug auf die Bekämpfung von Bestechung und Korruption, den Umgang mit Beschäftigten, Umweltschutz sowie die Achtung der Menschenrechte.

Die nachhaltigen Investitionen in Unternehmen standen insofern im Einklang mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, als dass mit den nachhaltigen Investitionen nicht in Wertpapiere von Unternehmen investiert wurde, denen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren oder schwere UN Global Compact Verstöße vorgeworfen wurden. Investitionen in Zielfonds wurden nur als nachhaltige Investitionen bewertet, wenn höchstens 3% des Zielfonds in Unternehmen mit Verstößen gegen den UN Global Compact investiert wurden.

Der UN Global Compact umfasst 10 Prinzipien, die den Bereichen Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umwelt und Korruption zuzuordnen sind. Ist ein Unternehmen in eine oder mehrere ESG-Kontroversen verwickelt, bei denen glaubhafte Anschuldigungen bestehen, dass das Unternehmen oder dessen Geschäftsführung gegen diese Prinzipien verstoßen hat, so wird dies als „schwerer Verstoß“ gegen globale Normen wie die ILO („International Labour Organization“) Kernarbeitsnormen oder die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte gewertet. Dazu gehören z.B. Unternehmen, die Kinder- bzw. Zwangsarbeit anwenden.

Die Bewertung erfolgte hauptsächlich auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Lagen bei einem Unternehmen, Staat oder Zielfonds keine Daten zur Überprüfung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact vor, wurde die Investition nicht als nachhaltig eingestuft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Zielfonds die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen, Staaten und Zielfonds im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen und Staaten wurden dem Portfoliomanagement des Finanzprodukts zur Berücksichtigung im Investitionsprozess zur Verfügung gestellt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Fonds im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Zudem wurde nicht in Zielfonds investiert, die eine Mindest-ESG-Bewertung nicht einhielten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und Zielfonds geführt haben, findet sich im Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der PAI weitere Emittenten und Zielfonds aus dem Anlageuniversum

ausgeschlossen. Hierfür hat die Gesellschaft für eine Auswahl an PAI-Indikatoren Schwellenwerte definiert.

Für Unternehmen waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (PAI 6 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anzahl der Fälle von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen und sonstigen Vorfällen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Für Staaten waren im Berichtszeitraum für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (PAI 16, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen und Staaten, die die festgelegten Schwellenwerte überschritten bzw. Ausprägungen nicht einhielten, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger veräußert.

Der Fonds investierte nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, deren CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) und/ oder Energieverbrauchsintensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt. Zudem wurde nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren. Darüber hinaus wurde nicht in Staaten investiert, deren CO₂-Intensität einen festgelegten Schwellenwert überschritt und/ oder die gegen soziale Bestimmungen und internationale Normen verstießen und deshalb von der EU sanktioniert waren.

Verschlechterte sich die Bewertung für ein Unternehmen oder Staat seit Einführung der jeweiligen Schwellenwerte, sodass der Schwellenwert bzw. die Ausprägung für einen oder mehrerer der zuvor genannten PAI-Indikatoren nicht mehr eingehalten wurde, wurden die Portfoliomanager auf die Änderung aufmerksam gemacht und es galten interne Verkaufsfristen für die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der betroffenen Unternehmen und Staaten.

Für weitere PAI-Indikatoren erfolgte die Bewertung der Unternehmen und Staaten im Anlageuniversum auf kontinuierlicher Basis durch Nachhaltigkeitsanalysten. Auf Basis dieser Bewertung wurden gegebenenfalls weitere Unternehmen und Staaten aus dem Anlageuniversum des Finanzprodukts ausgeschlossen. Folgende PAI-Indikatoren für Unternehmen wurden im Rahmen dieser Maßnahme betrachtet:

- Treibhausgasemissionen (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (PAI 4 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen (PAI 5 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (PAI 11 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle (PAI 12 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen (PAI 13 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in Gebieten mit hohem Wasserstress (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 2)

Für Zielfonds waren für folgende PAI-Indikatoren Schwellenwerte festgelegt:

- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Engagement in umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Treibhausgasemissionsintensität der Länder (PAI 15, Tabelle 1, (EU) 2022/1288)

Zudem wurden seit dem 01.10.2023 für folgende weitere PAI-Indikatoren für Zielfondsinvestments Schwellenwerte festgelegt:

- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken (PAI 7 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Emissionen in Wasser (PAI 8 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (PAI 9 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)

Darüber hinaus wurde im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft zum einen ihr Stimmrecht auf Hauptversammlungen. Zum anderen trat die Verwaltungsgesellschaft mit Unternehmen, die bestimmte Schwellenwerte bei PAI-Indikatoren oder anderen ESG-Kennzahlen überschritten und/ oder in ESG-Kontroversen verwickelt waren, in Dialog. In den Gesprächen wurden die Unternehmen auf Missstände aufmerksam gemacht und auf Lösungswege hingewiesen. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.02.2023 - 31.01.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde.

Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Novartis AG Namens-Aktien (CH0012005267)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,12%	Schweiz
Merck & Co. Inc. Reg.Shares (US58933Y1055)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,11%	Vereinigte Staaten
Cboe Global Markets Inc. Reg.Shares (US12503M1080)	Finanzdienstleistungen	1,10%	Vereinigte Staaten
Snap-on Inc. Reg.Shares (US8330341012)	Investitionsgüter	1,09%	Vereinigte Staaten
SoftBank Corp. Reg.Shares (JP3732000009)	Telekommunikationsdienste	1,07%	Japan
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder (NL0011794037)	Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	1,05%	Niederlande
Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares (US92532F1003)	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,05%	Vereinigte Staaten
Unilever PLC Reg.Shares (GB00B10RZP78)	Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	1,04%	Vereinigtes Königreich
CGI Inc. Reg.Shs CLA (Sub.Vtg) (CA12532H1047)	Software & Dienste	1,02%	Kanada
Cisco Systems Inc. Reg.Shares (US17275R1023)	Hardware & Ausrüstung	1,01%	Vereinigte Staaten
Swisscom AG Namens-Aktien (CH0008742519)	Telekommunikationsdienste	1,01%	Schweiz
Hologic Inc. Reg.Shares (US4364401012)	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	0,94%	Vereinigte Staaten
Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares (US74834L1008)	Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	0,94%	Vereinigte Staaten
Electronic Arts Inc. Reg.Shares (US2855121099)	Medien & Unterhaltung	0,94%	Vereinigte Staaten
Sekisui House Ltd. Reg.Shares (JP3420600003)	Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,94%	Japan



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

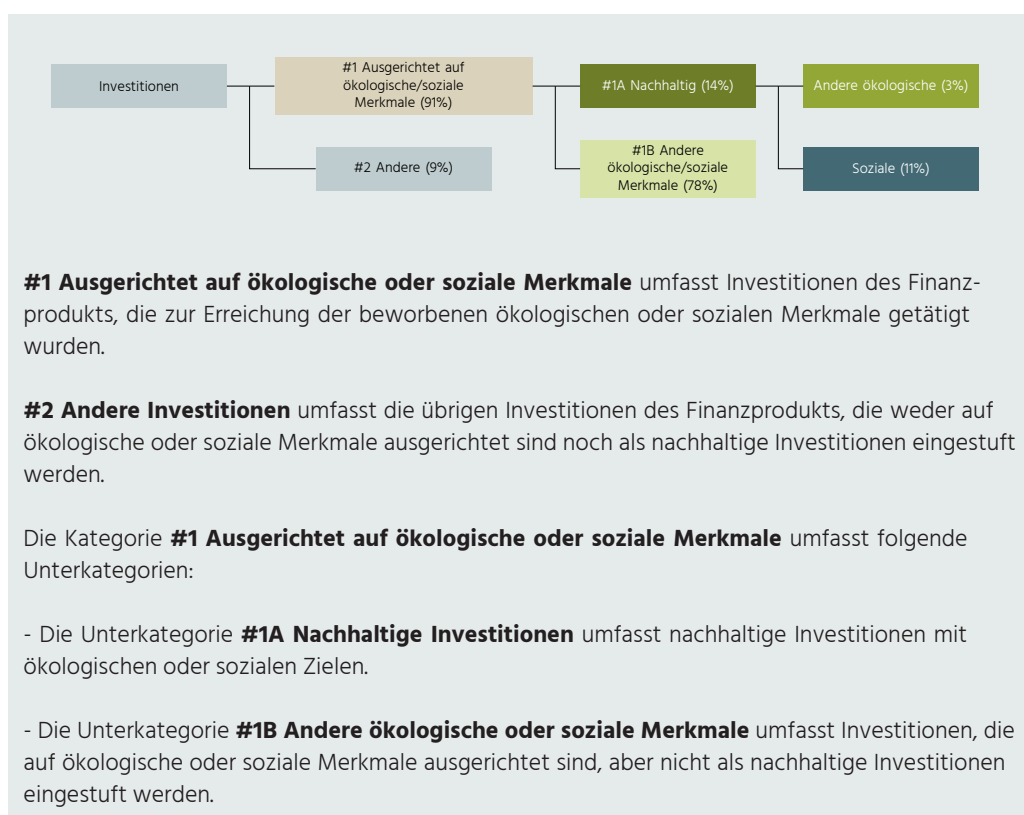
Der Anteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale beitrugen (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale) betrug im Berichtszeitraum 91%. Darunter fallen alle Investitionen, die die im Rahmen der verbindlichen Elemente der ESG-Anlagestrategie definierten Ausschlusskriterien des Fonds einhielten.

Nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltig) im Sinne des Artikel 2 Nr.17 der Offenlegungsverordnung ((EU) 2019/2088) sind alle Investitionen des Finanzprodukts in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Anteil nachhaltiger Investitionen betrug im Berichtszeitraum 14%. Dabei wurden sowohl nachhaltige Investitionen mit Umweltziel als auch nachhaltige Investitionen mit sozialem Ziel getätigt.

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen wurde bei Unternehmen auf Basis deren Umsatzes, der zu den SDGs beiträgt, angerechnet. Bei Staaten fand eine Anrechnung zum Anteil der nachhaltigen Investitionen auf Basis deren Nachhaltigkeitsbewertung, die den Fortschritt bei der Erreichung der SDGs misst, (zwischen 0 und 100%) statt. Bei Wertpapieren, deren Mittelverwendung an die Finanzierung von nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten gebunden war (z.B. Green Bonds, Social Bonds oder Sustainability Bonds), wurde die komplette Investition in das Wertpapier als nachhaltig angerechnet.

Eine Beschreibung der Investitionen, die nicht auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds ausgerichtet waren, findet sich im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“.

Die Angaben in der Grafik stellen den Durchschnitt der Vermögensallokation aus den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums dar und beziehen sich auf das Brutto-Fondsvermögen. Geringfügige Abweichungen in der prozentualen Gewichtung der Investitionen resultieren aus rundungsbedingten Differenzen.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilssektoren das Finanzprodukt während des Berichtszeitraums investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilssektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Researchanbietern sowie internem Research. Staaten und staatsnahe Emittenten wurden unter „Staatsanleihen“ sowie „Quasi- & Fremdwährungs-Staatsanleihen“ zusammengefasst. Für Investitionen in Zielfonds erfolgte keine Durchschau auf die im Zielfonds enthaltenen Emittenten, sondern ein separater Ausweis aller im Sondervermögen enthaltenen Zielfonds unter „Zielfonds“. Unter „Sonstige“ fielen Bankguthaben, Derivate, Forderungen und Emittenten, für die keine Branchenzuteilung vorlag.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 3,74% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilssektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research

LLC zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	15,93%
Haushaltsartikel & Pflegeprodukte	4,21%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	6,52%
Vertrieb und Einzelhandel von Basiskonsumgütern	5,20%
Finanzwesen	11,96%
Banken	4,03%
Finanzdienstleistungen	1,70%
Versicherungen	6,23%
Gesundheitswesen	19,35%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	8,43%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	10,92%
Immobilien	0,42%
Gebäudemanagement & Immobilienentwicklung	0,42%
Industrie	17,08%
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	4,84%
Investitionsgüter	8,90%
Transportwesen	3,34%
Informationstechnologie	8,52%
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,86%
Hardware & Ausrüstung	1,54%
Software & Dienste	6,12%
Kommunikationsdienste	10,60%
Medien & Unterhaltung	2,12%
Telekommunikationsdienste	8,48%
Nicht-Basiskonsumgüter	3,55%
Dienstleistungsunternehmen	1,40%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	0,94%
Vertrieb u. Einzelhandel für Nicht-Basiskonsumgüter	1,21%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,27%
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	0,27%
Sonstige	8,71%
Sonstige	8,71%
Versorgungsbetriebe	3,61%
Versorgungsbetriebe	3,61%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0% (gemessen an den drei Leistungsindikatoren OpEx, CapEx und Umsatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Staatsanleihen. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein


¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es war nicht Teil der Anlagestrategie des Finanzprodukts in Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die taxonomiekonform sind. Vielmehr wurde mit den nachhaltigen Investitionen ein allgemeiner Beitrag zur Erreichung eines oder mehrerer der SDGs angestrebt. Demnach investierte das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten mit Umweltzielen, die nicht taxonomiekonform sind.

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel betrug 3,16%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 10,57%.

Die Berechnung des Anteils basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Brutto-Fondsvermögen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Derivate und andere derivative Instrumente wie zum Beispiel Optionen, Futures und Swaps. Die Investitionen dienten zur Risikoabsicherung z.B. gegen Kursschwankungen oder zu Investitionszwecken, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.
- Bankguthaben sowie flüssige Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz angewendet, in der Form, dass auch mit diesen Investitionen nicht in Hersteller geächteter und kontroverser Waffen investiert wurde. Zudem wurde im Rahmen dieser Investitionen nicht in Produkte investiert, die die Preisentwicklung von Grundnahrungsmitteln abbilden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Überwachung der Konformität der Investitionsentscheidungen mit den ökologischen und sozialen Merkmalen erfolgte im Rahmen von standardisierten Prozessen. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, welche im Rahmen der Vorabprüfung den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie entsprachen. Eine Transaktion konnte nicht ausgeführt werden, wenn sie gegen die im Rahmen der Anlagestrategie festgelegten Ausschlusskriterien verstieß. Lagen für einen Emittenten keine Daten oder ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen vor und waren betriebseigene Recherchen nicht möglich, wurde in die Wertpapiere dieser Unternehmen oder Staaten nicht investiert.

Bei der Identifikation von schweren Kontroversen (z.B. schwere Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact) galten interne Fristen für den Verkauf der betroffenen Titel. Das Portfoliomanagement erhielt zudem regelmäßig für die Investitionsentscheidung relevante Informationen bezüglich Veränderungen im investierbaren Anlageuniversum.

Um den Investitionsentscheidungsprozess zu unterstützen, wurde die hauseigene Research-Plattform um Informationen und Daten zu Nachhaltigkeitsaspekten erweitert. Zudem wurden den Entscheidungsträgern über die Handelssysteme relevante Datenpunkte für Investitionsentscheidungen zur Verfügung gestellt. Die Plattform kombiniert externe Daten und ESG-Ratings von Research- bzw. Ratingagenturen mit internen Recherchen sowie Analysen und wird um relevante Erkenntnisse aus Gesprächen mit Unternehmensvertretern ergänzt. Das Portfoliomanagement wurde im

Rahmen regelmäßiger Schulungen über Neuerungen und Wissenswertes durch das ESG-Team der Verwaltungsgesellschaft informiert.

Im Rahmen der Mitwirkungspolitik, nahm die Verwaltungsgesellschaft zudem ihre Rolle als aktiver Investor wahr. Bei Unternehmen mit kritischen Geschäftsaktivitäten versuchte sie ihren Einfluss als aktiver Aktionär zu nutzen, um diese Unternehmen zu einem nachhaltigeren und verantwortlicheren Wirtschaften zu bewegen. Hierzu trat die Gesellschaft in den aktiven und zielgerichteten Dialog mit ausgewählten Unternehmen zu Themen wie Umweltschutz und Klimawandel. Wurden ESG-Kontroversen bei Unternehmen identifiziert, wurden diese darauf angesprochen und zur Aufklärung bzw. Beseitigung des Missstandes aufgefordert. Die angesprochenen Themen wurden dokumentiert und die Entwicklung nachverfolgt. Zudem übte die Gesellschaft ihre Aktionärsrechte auf Hauptversammlungen aus und stimmte regelmäßig auf Hauptversammlungen ab. Details zu den Abstimmungsergebnissen und zu den Schwerpunkten sowie den Ergebnissen der Mitwirkungspolitik sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

WeltInvest Nachhaltigkeit

Frankfurt am Main, den 26. April 2024
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens WeltInvest Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Januar 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Januar 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens, den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens WeltInvest Nachhaltigkeit unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 30. April 2024

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Landesbausparkasse NordWest, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Januar 2024

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

